

KLIMA-NEWSLETTER

im Projekt **MITGEDACHT & MITGEMACHT**



NEWSLETTER
Dezember 2018

Weitere Informationen
und Kontakt:

Gemeinde Isernhagen
Dirk Schneemann
Dirk.Schneemann@Isernhagen.de
Tel.: 0511 61534672

Unsere aktuellen
Projekte und Termine
finden Sie [hier](#).

Herzlich willkommen zur neunten Ausgabe!

Der Klimawandel ist in der Region Hannover mit dem extrem heißen und trockenen Sommer in diesem Jahr spürbar geworden. Klimaschutz und Klimawandel sind in den Medien so präsent wie selten, und in diesen Tagen treffen sich die Vereinten Nationen zur Weltklimakonferenz in Polen, um Maßnahmen zur Umsetzung des Klimaschutzabkommens von Paris 2015 zu beschließen. Mitgedacht & mitgemacht zeigt, wie die großen Herausforderungen unserer Zeit in der Schule und in der Gemeinde konkret zum Handeln führen können. Von diesen Aktivitäten handelt dieser Newsletter. Wenn Sie etwas vermissen oder Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie [hier](#).

Sofern dieser Newsletter nicht richtig dargestellt wird, steht Ihnen das pdf-Dokument im Anhang zur Verfügung.

mitgedacht & mitgemacht

Prämien zum dritten Mal übergeben

Am 7. November war die Freude groß bei den Kindern, Lehrkräften und ErzieherInnen, denn es gab zum dritten Mal die Prämien für das Engagement der Kitas und Schulen bei mitgedacht & mitgemacht, gestiftet von den Energiewerken und Gemeindewerken Isernhagen. Christiane Hinze, die zweite stellvertretende Bürgermeisterin, übergab die Urkunden, nachdem die Kinder und Erwachsenen von ihren Energiesparmaßnahmen und Klimaschutzprojekten berichtet haben.

Projektwoche am Gymnasium im Zeichen des Klimaschutzes

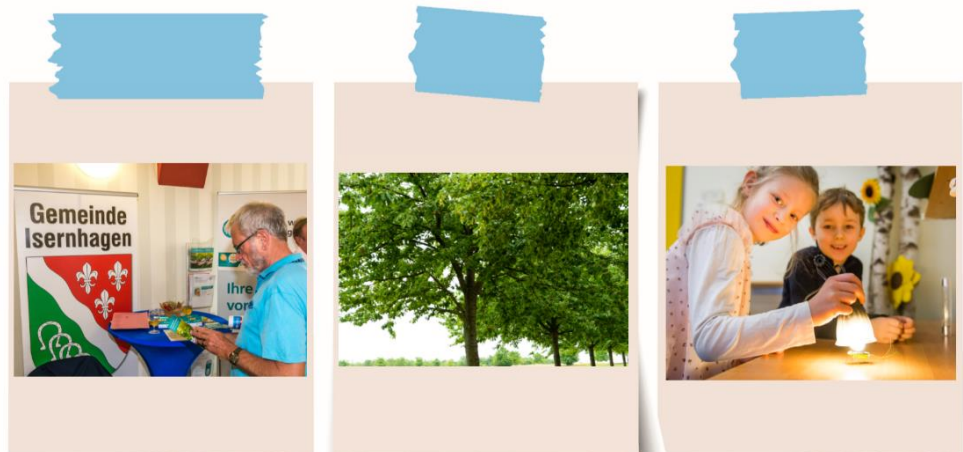
Die zehnten Klassen des Gymnasiums Isernhagen nutzten die diesjährige Projektwoche im September, um sich umfassend mit dem Thema Umwelt- und Klimaschutz auseinanderzusetzen. Es gab eine Exkursion zu AHA, Workshops im Wisentgehege Springe sowie Workshops zum Klimaschutz in der Schule. Sportlich wurde es dann beim Plogging, einer neuen Trendsportart, bei der man beim Jogging Müll sammelt. [Mehr erfahren](#)

Vernetzungstreffen und Akteursforum zum Thema Klimafolgen

Der diesjährige Sommer war Anlass für das Fokusthema „Klimafolgen“ beim jährlichen Vernetzungstreffen und Akteursforum Klimaschutz & Bildung der Klimaschutzagentur Region Hannover für die Projektschulen und –kitas in der Region Hannover am 27. November in Hannover. Julia Michalczyk von der Klimaschutzagentur gab einen Überblick über die Klimaveränderungen und deren Folgen global, regional und lokal in Stadt und Region Hannover. Wie das Thema konkret im schulischen Unterricht anhand verschiedener Methoden bearbeitet werden kann, stellte Prof. Christiane Meyer vom Institut der Didaktik der Naturwissenschaften der Leibniz Universität Hannover anschaulich dar. Anschließend tauschten sich die Teilnehmenden in Kleingruppen über die pädagogische Praxis aus, knüpften neue und erneuerten bestehende Kontakte.

Lehrerfortbildung Keep Cool

Im Spiel „Keep Cool“ schlüpfen die SchülerInnen der Sekundarstufen 1 und 2 in die Rollen von Staatengemeinschaften. Sie versuchen, ihre wirtschaftlichen Interessen durchzusetzen, während starke politische Gruppen wie die Ölindustrie und Umweltverbände Einfluss nehmen. Bei jedem Spielzug müssen sie zwischen gemeinschaftlichem Klimaschutz und Eigeninteresse abwägen. Das Spiel Keep Cool wurde von Wissenschaftlern am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) entwickelt. Am 12. November veranstaltete die Klimaschutzagentur Region Hannover gemeinsam mit der Stadt Hannover und der VHS zu diesem Spiel eine Lehrerfortbildung, die mit 20 Teilnehmenden ausgebucht war. Informationen zum Brettspiel und zur Online-Version finden sich [hier](#).



Gemeinde Isernhagen

Energiewende – Veranstaltung mit vier Kommunen

Die Energiewende vor Ort gelingt nur, wenn alle mitmachen. Deshalb waren am 3. September alle nördlichen Regionskommunen, darunter auch die Gemeinde Isernhagen, zur Veranstaltung „Erfolgsstrategien für die Energiewende vor Ort“ nach Großburgwedel eingeladen. Erster Programmpunkt war ein Markt der Möglichkeiten mit AkteurInnen des Klimaschutzes und der Energiewende. Zur Einstimmung in das Diskussionsprogramm machte Prof. Dr. Volker Quaschnig deutlich, dass die Umsetzung der Energiewende deutlich an Tempo gewinnen muss. Anschließend stellten die Bürgermeister von Burgwedel und der Wedemark, die Erste Gemeinderätin von Isernhagen und der Leiter Abteilung Sicherheit, Ordnung, Umwelt von der Stadt Langenhagen die jeweiligen Aktivitäten ihrer Kommune für eine klimafreundliche Zukunft vor. [Mehr erfahren](#)

Energiewende in Isernhagen

Ein Faktor der Energiewende ist der Ausbau von kleinen Kraftwerken zur dezentralen Stromversorgung, z. B. Solaranlagen. Die Gemeinde Isernhagen hat in diesem Jahr auf dem Dach des Baubetriebshofes eine neue Photovoltaikanlage mit 36 kWp Nennleistung installiert. Der durch Sonnenenergie erzeugte Ertrag dieser Anlage reicht rechnerisch aus, um acht Haushalte jährlich mit Strom zu versorgen. Auch für den Campus Isernhagen ist eine Photovoltaikanlage vorgesehen. Es wird mit einem Ertrag von rund 100.000 Kilowattstunden jährlich gerechnet, die in das Schulnetz eingespeist werden und anteilig den Strombedarf der Schule decken. Die erzeugte Strommenge entspricht etwa dem Jahresbedarf von 25 Haushalten. Der dreigeschossige Neubau wird in einem sehr hohen Energieeffizienzstandard (KfW 55) gebaut. Über den Latentwärmespeicher (Wärme to go) wird der Campus CO₂-neutral beheizt.

Veranstaltungen & Aktionen

Clever kochen fürs Klima

Unser Essen steht direkt mit dem Klima in Verbindung – etwa 15% der jährlichen CO₂-Pro-Kopf-Ausstosses erfolgt durch unsere Ernährung. Das Umweltzentrum Hannover kommt mit einer mobilen Küche in die Schule und führt Kochwerkstätten für alle Schulformen und Jahrgangsstufen durch. [Mehr erfahren](#)

Deutsche Aktionstage Nachhaltigkeit

Seit 2015 finden die Aktionstage Nachhaltigkeit im Rahmen der Europäischen Nachhaltigkeitswoche statt, einer von Deutschland, Frankreich und Österreich ins Leben gerufenen Initiative, an der Menschen aus ganz Europa teilnehmen konnten. 2019 werden die Aktionstage erneut vom 30. Mai bis zum 5. Juni stattfinden. Anmeldungen sind ab Februar möglich. Falls Schulen oder Kitas Aktionen oder Projekte für diesen Zeitraum planen, können sie diese ab Februar anmelden. Der Vorteil ist, dass ohne zusätzlichen Aufwand für die Teilnehmenden ihre Aktivitäten europaweit sichtbar werden. [Mehr erfahren](#)

Unterrichtsmaterialien

Materialien Wald und Klima von Kita bis Sek. 1

Im vergangenen Jahr führte die Klimaschutzagentur in Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zwei Fortbildungen im Projekt Klimaköner durch. Jetzt sind umfangreiche Handreichungen für pädagogische Fachkräfte von der Kita bis zur Sekundarstufe 1 erschienen. Sie können kostenfrei bestellt werden und stehen als Download bereit. [Mehr erfahren](#)

Klimaschutz-ABC für die Grundschule

Von A wie Apfel bis Z wie Zug – Das Klimaschutz-ABC für SchülerInnen der Jahrgangsstufe 1/2 setzt bekannte Alltagsbegriffe in Bezug zu Energie und Klimaschutz. Es zeigt, dass Klimaschutz fast immer und überall von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gelebt werden kann. Das Klimaschutz-ABC spricht alle Sinne an und kann sowohl im Klassenraum als auch im Freien eingesetzt werden. Das Handbuch und ein Kartenset stehen als Download zur Verfügung. [Mehr erfahren](#)



Die CO₂-Diät

Der besondere Energiespartipp von mitgedacht & mitgemacht

Mehr Zeit statt Zeug: Weihnachten steht vor der Tür und damit die wiederkehrende Frage nach den Geschenken. Dinge, die wie kaufen und besitzen, kosten Zeit, Geld und Ressourcen. Wie wäre es mit dem wertvollsten Geschenk, das wir machen können – gemeinsam verbrachte Zeit? Unseren Liebsten schenken wir kostbare Erlebnisse und der Welt weniger Verbrauch. [Mehr erfahren](#)

Redaktion:



